

theben

TR 030^{top}

TERMINA 1-Kanal-Schaltuhr



Je nach Version
vorprogrammiert
mit der aktuellen
Uhrzeit und Sommer-/
Winterzeitregel



Sicherheit

Der Anschluss und die Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Eingriffe und Veränderungen am Gerät führen zum Erlöschen des Garantieanspruches. Beachten Sie die nationalen Vorschriften und die jeweiligen Sicherheitsbestimmungen.

D GB F NL I E P

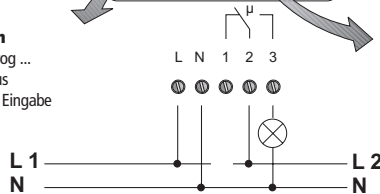
310 010
Teil 1 von 2

Tagesübersicht der
programmierten
Schaltzeiten
5 = Freitag

Kanalzustand
Ein = **On** Aus = **OFF**

Betriebsspannung OK
zwei Punkte blinken
Gangreservebetrieb
drei Punkte blinken

Auswählen
z.B.: Auto, Prog ...
Impuls, Zyklus
Abbruch der Eingabe



Anzeige Sonderfunktionen:
Permanent EIN/AUS ●
Zufallsprogramm **aktiv** ●
Ferienprogramm **aktiv** ●

Anzeige nur wenn Sommer/
Winterzeitschaltung
aktiviert ist
Sommerzeit
Winterzeit

Aktuelle Wochentage
1 = Montag, **2** = Dienstag, ...

Entscheidung **Ja**, Bestätigen der
Auswahl oder Programmierung

Entscheidung **Nein**, weiter

1. info

Die Schaltuhr wird im sog. Schlafmodus ausgeliefert.

Aktivieren ohne Betriebsspannung:

Drücken Sie kurz Taste **MENU**.

Aktivieren mit Betriebsspannung:

Wenn die Schaltuhr bereits mit der aktuellen Uhrzeit, dem Wochentag und dem Umschaltgesetz für die Sommer-/Winterzeit vorprogrammiert ist, erscheint nach Auswahl der Landessprache, die aktuelle Zeit und Zustandsanzeige.

Wenn die Uhr nicht vorprogrammiert ist:

Wählen Sie zuerst Ihre Landessprache und stellen Sie dann das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein.

3. info

Programmieren, Abfragen, Ändern oder Löschen:

Lesen Sie immer zuerst die Textanzeige.

Menüauswahl: Wählen Sie mit Taste **MENU** **Prog.**

Bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie mit der Taste **⊕** das gewünschte Menü.

z.B.: Neu, Abfragen, Ändern oder Löschen.

Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.

Einstellen oder verändern: mit **⊕** oder **⊖**.

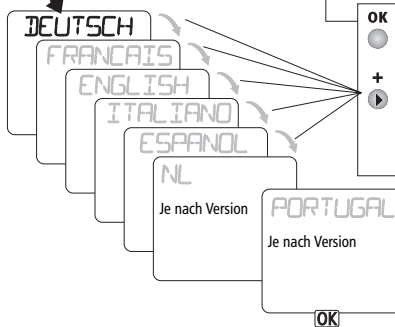
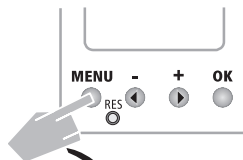
Bestätigen Sie mit **OK**.

Schaltzeiten anzeigen lassen:

Drücken Sie im Menü Abfragen mehrfach die Taste **OK**.

Der erste Kontakt

Wahl der Landessprache
Erstinbetriebnahme



2. action

Uhr aktivieren, Landessprache wählen

Wählen Sie mit der Taste **⊕** oder **⊖** Ihre Landessprache aus.

Bestätigen Sie mit Taste **OK**.

Sie können nun mit der Programmierung beginnen. Mit der **MENU** Taste gelangen Sie in die Programmier- und Abfrageprogramme. Durch Textanzeige werden Sie aufgefordert eine Entscheidung zu treffen.

OK Entscheidung **Ja**, Bestätigen der Auswahl oder Programmierung.

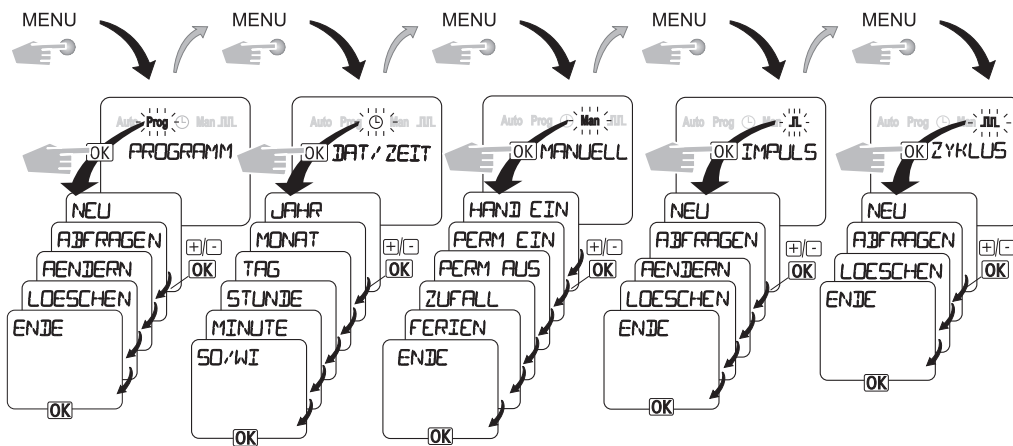
+ Entscheidung **Nein**, weiter

Einstellen oder verändern mit den Tasten **⊕** oder **⊖**.

info

Nur im Notfall: Sollten Sie einen RESET der Schaltuhr durchführen, so werden **alle gespeicherten Daten gelöscht**. Die Schaltuhr meldet sich jedoch in der zuletzt gewählten Landessprache, und mit dem zuletzt gewählten Sommer-/Winterumschaltgesetz wieder. Drücken Sie die Taste **RES** mit einem spitzen Gegenstand für ca. 1 Sek.





Technische Daten

TR 030 0 xxx 230V -/+ 10% 50 Hz	min. -10° C bis max. +35° C	Lithium, ca. 3 Jahre Gangreserve	Schutzklasse II gemäß EN 60730-1 nach sach- gemäßer Montage IP 20 EN 60529	10 (10) A bei -10°C min. 100 mA 24V AC/ DC	2300W	9 x 7 W 7 x 11 W 7 x 15 W 7 x 20 W 7 x 23 W
	Typ 1 BSTU nach EN 60730-1, -2-7 Einsatz in üblicher Umgebung	42 Speicher- plätze	AgSnO	2300W	1000 VA	400VA (42µF)

info

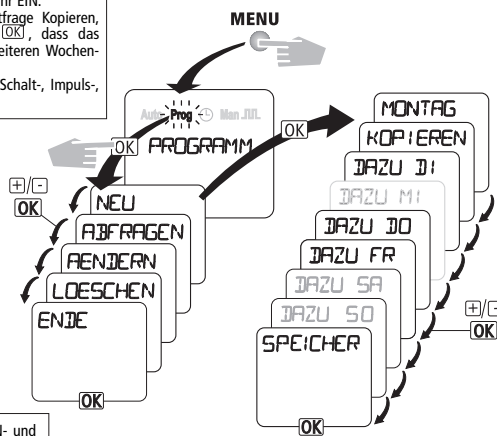
Tagesblockbildung: Gleiche Schaltzeiten, die an mehreren Tagen der Woche wirken, belegen lediglich **einen** Speicherplatz. Es stehen **42** Speicherplätze zur Verfügung. Bsp.: Montag – Freitag 7.30 Uhr EIN.

Blockbildung: Bei der Textfrage Kopieren, entscheiden Sie mit Taste **OK**, dass das Tagesprogramm auf einen weiteren Wochentag kopiert werden soll.

Mixprogrammierung von Schalt-, Impuls-, und Zykluszeiten ist erlaubt.

Schaltzeit programmieren

Schaltzeiten für Beleuchtungen, Maschinen, Lüftungen, Alarmanlagen, etc.



info

Bei Programmierung einer EIN- und AUS-Schaltzeit, z. B. 9 Uhr, hat immer eine Ausschaltung um 9 Uhr Priorität.

Programmrückschau: Die Schaltuhr macht nach einer Programmierung eine Programmrückschau bis um Mitternacht und stellt dann den richtigen Schaltzustand ein.



action

Beispiel: Beleuchtung einer Sporthalle am Mo, Di, Do, Fr von 7.30 Uhr bis 12 Uhr einschalten.

Beispiel Programmierung: Wählen Sie mit der Taste **MENU**, **PROGRAMM**.

Bestätigen Sie mit Taste **OK**.

Wählen Sie mit Taste **+** oder **-**, **NEU**.

Bestätigen Sie mit Taste **OK**.

Wählen Sie mit **+** oder **-** **EIN** oder **AUS**.

Bestätigen Sie mit Taste **OK**.

Stellen Sie mit Taste **+** oder **-** die **STUNDE** und **MINUTE** ein.

Bestätigen Sie jeweils mit **OK**.

Nur einen Wochentag speichern:

Wählen Sie mit Taste **+** oder **-** den Wochentag

Bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie mit Taste **+** **SPEICHER**

Bestätigen Sie mit **OK**.

Auf weitere Wochentage kopieren:

Bestätigen Sie **KOPIEREN** mit **OK**.

Wählen Sie mit Taste **+** oder **-** den Wochentag

Bestätigen Sie mit **OK**.

Einen Wochentag auslassen, weiter mit Taste **+**.

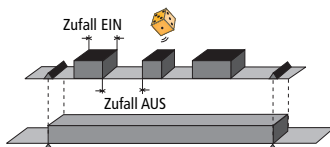
Wählen Sie mit **+** die Anzeige **SPEICHER**.

Bestätigen Sie mit **OK**.


info

Wirkung des Zufallsprogramms:
Das Zufallsprogramm bewirkt, dass die Schaltuhr zwischen programmierten Schaltpaaren (EIN und AUS) schaltet. Die zufälligen Ein- sowie Auszeiten liegen zwischen ca. 10 Min. und 120 Min. Die Zufallszeit beginnt immer mit AUS.

Aktivierung des Zufallsprogramms:
Taste **[OK]** für ca. 2 Sek. drücken. Symbol  blinkt, wenn das Zufallsprogramm wirksam ist.





Wirkung des Ferienprogramms: Das Ferienprogramm bewirkt, dass die Schaltuhr zwischen programmiertem Start und Ende (festlegen von Jahr, Monat, Tag) den angeschlossenen Verbraucher **nicht** einschaltet. **Anfang** und **Ende** des Programms ist immer **Mitternacht** des programmierten Tages. Beispiel: 25.3. Feiertag. Programmierung: Beginn 25.3. Ende 25.3.

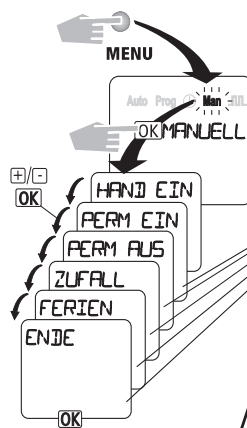
Ist das Ferienprogramm aktiv, wird im Automatikmenü Ferien  angezeigt.

Permanent EIN oder AUS, Zufall- oder Ferienprogramm

action

Lesen Sie zuerst die Textanzeige
Wählen Sie im MENÜ **Man**, mit der Taste  oder  die Funktion Hand, Permanent, Zufall oder Ferien aus. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **[OK]**.

Funktionen aufheben:
Wählen Sie die Funktion löschen. Bestätigen Sie mit **[OK]**.




Nur im Automatikmenü



Kanal
C1

Sie drücken beide
Tasten **ca. 1 Sek.**

Handvorwahl:
Tastendruck gleichzeitig
Kanal C1 schaltet wech-
selnd EIN oder AUS, Symbol
 erscheint. Handvorwahl
wird durch das gespeicherte
Programm wieder korrigiert.


Sie drücken beide
Tasten **ca. 2 Sek.**

Permanent
 
OFF  

Aufheben der Handvorwahl/ Permanentschaltung
Drücken Sie kurz die oben abgebildeten Tasten.

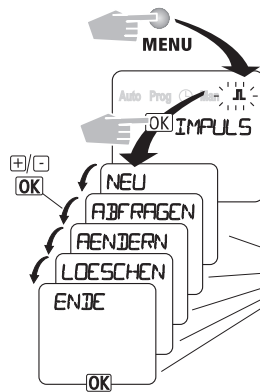
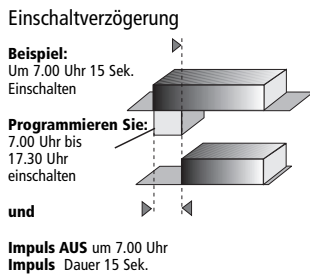
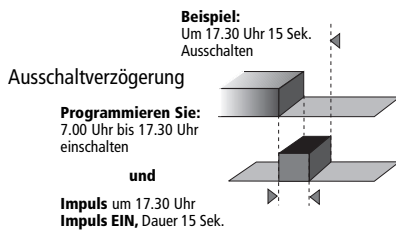
info

Wirkung des Impulsprogramms:
Die Impulszeit kann im Bereich zwischen 1 und 59 Sekunden eingestellt werden.


Symbol  blinkt solange das Impulsprogramm aktiv ist

Impulsprogramm

z. B.: für Pausenzeichen, Lüftungen, Spülungen, Glockensteuerung, etc.



action

Lesen Sie immer zuerst die Textanzeige, Sie erhalten eine Programmierhilfe. Bestätigen Sie mit der Taste  Ihre Auswahl.

info


Tagesblockbildung
Gleiche Impulsschaltzeiten, die an mehreren Tagen der Woche wirken, belegen lediglich einen Impulsspeicherplatz. **Bsp.:** Mo, Di, Mi, Fr 7.30 Uhr Impulszeit. Es stehen **32** Speicherplätze zur Impulsprogrammierung zur Verfügung.

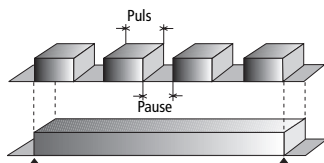
Abfragen der Impulszeiten:
Nur im Menü IMPULS möglich!

info

Wirkung des Zyklusprogramms:

Puls- und Pausenzeiten können getrennt eingestellt werden. Die einstellbaren Zeiten liegen bei max. 99 Minuten und 59 Sekunden. Das Zyklusprogramm bewirkt, dass zwischen zwei programmierten Zeiten, Start Wochentag und Ende Wochentag, das Zyklusprogramm aktiv ist. Das Zyklusprogramm beginnt immer mit einer Einschaltung. Es stehen Ihnen **16** Speicherplätze zur Verfügung.

Das Symbol  blinkt, wenn das Zyklusprogramm aktiv ist.



Beispiel Start Zyklus:
Montag 7.30 Uhr EIN

Beispiel Ende Zyklus:
Freitag 16.30 Uhr AUS

info

Abfragen der Zykluszeiten: Nur im Menü Zyklus möglich!
Hinweis: Werden zwei Zykluszeiten programmiert, bei denen sich Anfangs- und Endzeit überschneiden, so wird immer die zuerst beginnende Zykluszeit ausgeführt.

Beispiel: Zykluszeit **1**, programmiert von: Montag bis Donnerstag
Zykluszeit **2**, programmiert von: Dienstag bis Freitag
Es wirkt nur die Zykluszeit **1**, die Zykluszeit **2** wird **nicht** angenommen.

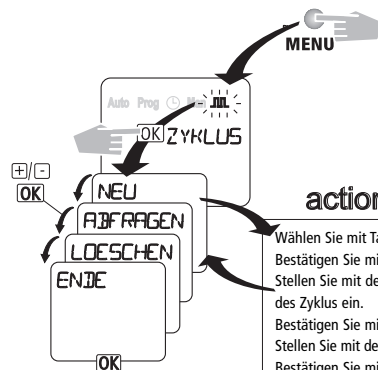
Zyklusprogramm

Zyklisch wiederkehrende Zeitfunktionen im Rahmen einer Zeitschaltuhr wie z.B.: langsame Blinker, Wasseraufbereitung, Reklamebeleuchtung

Im Zyklusbetrieb kann es zu Helligkeitsschwankungen an Beleuchtungseinrichtungen kommen. Um dies zu vermeiden

- verringern Sie die Last oder
- verlängern Sie die Zykluszeit.

Mehr als 5 Schaltvorgänge in der Minute sind ohne zusätzliche EMV-Entstörmaßnahmen nicht zulässig.



action

Wählen Sie mit Taste **MENU** das Menü **Zyklus**.

Bestätigen Sie mit Taste **OK**.

Stellen Sie mit den Tasten \oplus oder \ominus den **Start** des Zyklus ein.

Bestätigen Sie mit Taste **OK**.

Stellen Sie mit den Tasten \oplus oder \ominus die Zyklus **Dauer** ein.

Bestätigen Sie mit Taste **OK**.

Stellen Sie mit den Tasten \oplus oder \ominus die Zyklus **Pause** ein.

Bestätigen Sie mit Taste **OK**.

Stellen Sie mit den Tasten \oplus oder \ominus das **Ende** des Zyklus ein.

Bestätigen Sie mit Taste **OK**.

info

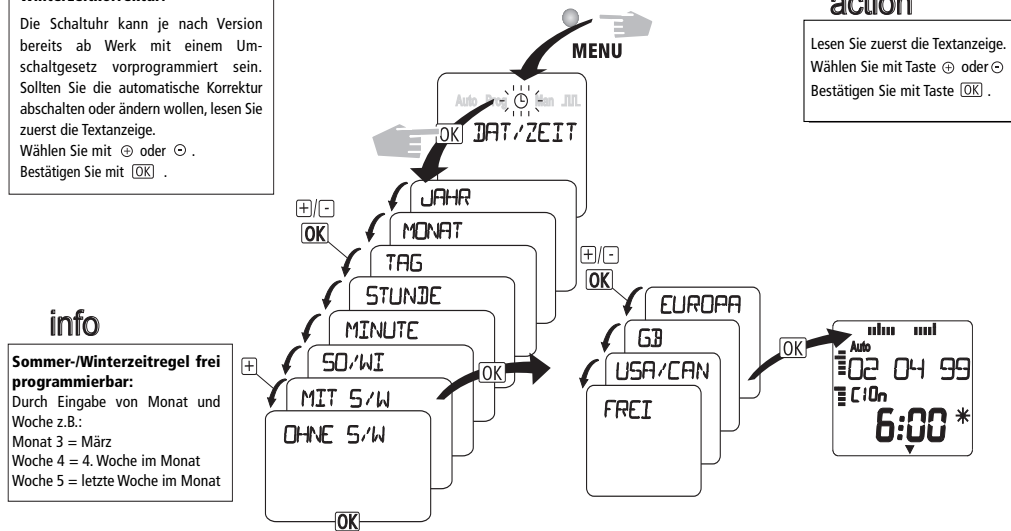
Automatische Sommer-/ Winterzeitkorrektur:

Die Schaltuhr kann je nach Version bereits ab Werk mit einem Umschaltgesetz vorprogrammiert sein. Sollten Sie die automatische Korrektur abschalten oder ändern wollen, lesen Sie zuerst die Textanzeige. Wählen Sie mit \ominus oder \oplus . Bestätigen Sie mit OK .

Datum und Uhrzeit Sommer-/ Winterzeit einstellen/ korrigieren

action

Lesen Sie zuerst die Textanzeige.
Wählen Sie mit Taste \ominus oder \oplus .
Bestätigen Sie mit Taste OK .



info

Sommer-/Winterzeitregel frei programmierbar:

Durch Eingabe von Monat und Woche z.B.:
Monat 3 = März
Woche 4 = 4. Woche im Monat
Woche 5 = letzte Woche im Monat

Theben AG, Postfach 56, D-72394 Haigerloch, Tel. (0 74 74) 692-0
Fax 692-150, Kundendienst: Tel. (0 74 74) 692-240, Fax 692-207, www.theben.de

CH Theben (Schweiz) AG, Tel. 062/7753811

A SIBLIK ELEKTRIK GES.M.B.H & CO.KG, Tel. 01/680060